

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 42 (1966-1967)
Heft: 12

Buchbesprechung: Bücher die zu reden geben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



KOLLEKTE 1967

INTERNATIONALES KOMITEE VOM ROTEN KREUZ

Bei Müdigkeit



hilft

BIO-STRATH

Elixier und Tropfen
Auf Basis von
Hefe und Heilpflanzen
In Apotheken und Drogerien

Walter Vogt: Melancholie. Erzählung. Diogenes, Zürich. 237 S.

Walter Vogt, dessen erster Roman «Wüthrich» ein erstaunliches Echo ausgelöst hat, versucht den Leser nun mit den «Erlebnissen des Amateur-Kriminalisten Beno von Stürler» zu fesseln und zu schockieren. Auf Schloß Bluemisberg im bernischen Gürbetal arrangiert Stürler ein wahres Stelldichein von Unwahrscheinlichkeiten und eine Fülle von Makabrem. Hinter bernischer Gemütlichkeit scheint sich in der modernen Literatur bedeutsam Schreckliches zu verbergen: Vogts «Melancholie» setzt Dürrenmatts Erzählung «Die Panne» in manchen Teilen fort. Das wird manchen Lesern zusagen; mich mutet Vogts rasch hingeschriebene Diagnose unserer Zeit wenig verbindlich an.

Erich Weinberger

Werner Zemp: Das lyrische Werk – Aufsätze – Briefe. Vorwort von Emil Staiger. Herausgegeben von Verena Haefeli. Atlantis, Zürich. 509 S.

Verena Haefeli: Werner Zemp – Das Problem einer deutschen «poésie pure». Atlantis, Zürich. 269 S.

Werner Zemps (1906 bis 1959) dichterisches Werk ist klein: «Zwei schmale Bände fassen die Gedichte, die er zur Veröffentlichung bestimmte.» Hinzu kommen zwei Essays und – in zweiter Linie – Briefe. Was wenige Kenner und Freunde dieses sensiblen Menschen schon lange als formvollendete Kunst schätzten, wird nun durch die Herausgeberin Verena Haefeli einem weiteren Kreis vorgestellt. Zemp, der Sohn eines bekannten Professors an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, wirkte eine Zeitlang nach seinem Studium im Lehrberuf; er mußte sich aber wegen seiner gefährdeten Gesundheit je länger je mehr Schonung auferlegen und lebte am Ende ganz zurückgezogen. Kunstreise und Hang zur Einsamkeit verbinden ihn mit Mörike, dessen Briefe er herausgegeben und dessen Werk er bis ins einzelne kannte. Zemps Gedichte sind

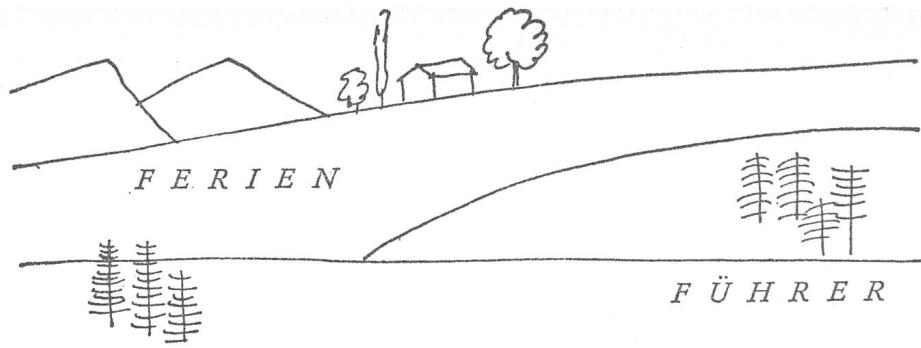


dem Rhythmus und dem Reim verpflichtete Sprachgebilde, die selbst dann in einer strengen Form gehalten sind, wenn das Gefühl der Trauer und der Wehmut übermächtig wird. Dem Band der Werke, zu dem Emil Staiger ein wegweisendes Vorwort beigesteuert hat, ist die hilfreiche, kluge Deutung von Zemps dichterischem Schaffen aus der Feder von Verena Haefeli an die Seite zu stellen. Die fürs erste leicht verständlich wirkenden Verse Zemps werden auf ihren Symbol- und Zeitgehalt hin untersucht. Die Interpretatorin versteht es dabei, Werner Zemps kunstbewußte Art lyrischen Gestaltens herauszuarbeiten. Müßte ich bedeutende Lyriker der deutsch-schweizerischen Literatur unseres Jahrhunderts aufzählen, so genügten mir für die zwanziger und dreißiger Jahre zwei Namen: Albin Zollinger und Werner Zemp. Egon Wilhelm

Friedrich Dürrenmatt: Theaterschriften und Reden. Arche, Zürich. 357 S.

Viele unter uns kennen Dürrenmatts Bühnenwerk. Wie aber der bedeutende Schweizer Dramatiker über die Bühne, über einzelne Theaterstücke – eigene und andere – denkt, erfahren wir in dem vorliegenden Sammelband. Zu den Theaterschriften stoßen die Reden, die den Einfallsreichtum Dürrenmatts und seine Lust zu Gedankensprüngen beleben. Vieles von dem, was bisher in Tageszeitungen oder in Einzelschriften nur mühsam zu erreichen war, ist hier greifbar zusammengestellt. Mit Gewinn habe ich auch die einleitenden Worte von Elisabeth Brock-Sulzer gelesen, die den Band betreut hat.

Egon Wilhelm



Wir besuchen Burgen und Schlösser. Ein Wegweiser für den Burgenfreund zum Besuch der öffentlich zugänglichen Wehrbauten. Band I: Deutsche Schweiz. Orell Füssli, Zürich. 128 S., 112 Abb.

Die Reiseführer mit kultureller Zielsetzung sind in der Schweiz nicht gerade Legion. Da verdient denn jede Neuerscheinung Beachtung, erst recht dann, wenn Inhalt und Gestaltung keine Wünsche unerfüllt lassen. Dieses Verdienst darf der vorliegende Burgenführer beanspruchen, zu dem Hugo Schneider als Kenner eine entsprechend sachkundige Einleitung beigeleitet hat. Ein gutes Hundert Anlagen wurde nach Bedeutung, Erhaltungszustand und Zugänglichkeit ausgewählt. Eine jede wird in einer Abbildung vorgestellt, in knappen Zügen Geschichte und heutiger Zustand beschrieben und die entsprechenden Daten angemerkt. Das Bändchen weckt den lebhaften Wunsch, daß die geplanten Ausgaben für die welsche und die italienischsprachige Schweiz recht bald vorliegen mögen. Hans Messmer

Emil Schulthess: China. Bildband. Artemis, Zürich. 163 Aufnahmen.

Zweimal hat der bekannte Photograph Emil Schulthess in jüngster Zeit das «Reich der Mitte» besucht und dabei jedesmal eine Vielzahl wertvoller Aufnahmen mit nach Hause gebracht. Die besten Bilder sind nun in einem Großband vereinigt, der einen immer wieder zum Schauen verlockt. Menschen dieses geheimnisvollen Landes, Städte und vor allem Flüsse, die Lebensadern des Riesenreiches, erstehen farbig oder schwarz-weiß vor den Augen des Betrachters. Fünf Textkapitel weisen auf wichtige Probleme des gegenwärtigen China hin, während die Bilder mehr das unvergängliche Antlitz dieses Halbkontinentes festzuhalten suchen. Das Buch ist zwar eher teuer im Preis; meiner Meinung nach bietet es demjenigen, der überhaupt für solche Bücher Interesse hat, dennoch mehr, als es kostet. Erich Weinberger

BERNER OBERLAND

Adelboden

Hotel Huldi, (033) 9 45 31,
Pau 26.—/40.—, ganzjährig
geöffnet

Beatenberg

Pension Pfluger, (036) 3 02 76,
Pau 20.60/24.—

Brienz

Hotel Bären, (036) 4 22 12,
Pau 28.50/41.—
Hotel Kreuz, (036) 4 17 81,
Pau 17.—/28.—

Goldern-Hasliberg

Hotel Gletscherblick, (036) 5 12 33,
alkoholfrei, ganzes Jahr offen
Pau 18.50/25.80, Zi teilw. m. Bad
u. WC/Sauna/Lift/Tel. u. Radio

Gstaad

Hotel National-Rialto, (030) 4 34 74,
Pau 31.—/50.—, Telefon und Radio
Posthotel Rössli, (036) 5 28 28,
Pau 30.—/42.—

Hohfluh-Brünig

Hotel Schweizerhof, (036) 5 18 51,
Evang. Landeskirchl. Ferienheim,
Pau 16.—/23.—

Interlaken

Hotel Viktoria-Jungfrau,
(036) 2 10 21, Telex 3 26 02,
Pau Z m. Bad 52.—/76.—

Kandersteg

Hotel Doldenhorn, (033) 9 62 51,
23.—/25.— plus Service, Kurtaxe,
Heizung

Krattigen

Hotel Bellevue, (033) 7 79 29,
Pens 25.— bis 32.—

Langnau i. E.

Café-Conditorei Hofer-Gerber,
(035) 2 10 55, feine Patisserie
und Glaces

Merligen / Thunersee

Hotel des Alpes, (033) 7 32 12,
Pens. 20.—/30.—

Mürren

Hotel Alpina, (036) 3 43 61,
Pau ab 27.—

Pens = Pensionspreis
H Pens = Halbpension
Pau = Pauschalpreis (einschl. Kurtaxe,
Heizung, Service)
W Pau = Wochenpauschal
Z = Zimmer
ZF = Zimmer mit Frühstück
MZ = Mahlzeit
Wi = Wintersaison
So = Sommersaison
ZW = Zwischensaison

Oberhofen a. Thunersee

Hotel-Pension und Restaurant Ländte,
(033) 7 15 53, Pens 23.—/30.—

Scharnachtal

Pension Engelberg, (033) 9 81 39,
Pau 19.—/21.—

Spiez

Hotel Krone, (033) 7 63 31,
Pau 20.—/26.—

Thun

Hotel Falken, (033) 2 61 21,
Pens Pau 26.—/38.— m. Radio u. Tel.

Wengen

Autofreier Kurort,
Hotel Bellevue, (036) 3 45 71,
Pau ab 22.—/41.—

Hotel Silberhorn, (036) 3 41 41,
Pau 25.—/44.—

Hotel Waldrand, (036) 3 55 22,
Telex 3 23 40, Pau So 30.—/48.—
alle Z mit WC

Wilderswil

Hotel Berghof, (036) 2 31 06,
Pau 22.—/28.—

Gasthof Pension Sternen, (036) 2 16 17,
Pens 13.—/15.50

GRAUBÜNDEN

Arosa

Hotel Hohe Promenade, (081) 31 11 34,
Pau 28.—/36.—, mit Bad 40.—/45.—

Hotel Valsana, (081) 31 21 51,
Pau So 27.—/62.—

Hotel Victoria Garni, (081) 31 12 65,
Pau So 13.—/40.—

Waldhotel, (081) 31 13 51,
Pau So 24.—/50.— Telex: 74209

Bivio

Hotel Locanda-Grischuna,
(081) 75 11 36, Pens Wi 22.—/30.—

Celerina

Hotel Cresta-Kulm, (082) 3 33 73,
Pau So 27.—/44.—

Hotel Misani, (082) 3 33 14,
Pau ZW So 25.50/38.—

Champfèr

Hotel Bristol, (082) 3 36 71,
Pau 25.—/45.—

Davos-Platz

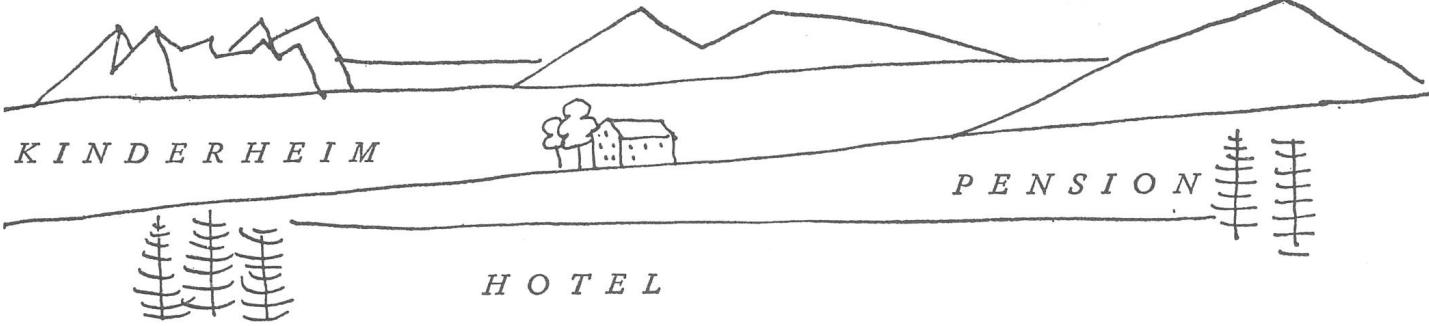
Hotel Bernina und Helios,
(083) 3 50 91, So ab 22.—

Hotel du Midi, (083) 3 60 31, Pens So
ab 37.—

Hotel Europe, (083) 3 59 21,
Pau So ab 27.—

Kurgarten Carlton, (083) 3 61,28,
Pau ab 28.—, Wi u. So offen

Hotel Ochsen, (083) 3 52 22,
Pau So 27.—



H O T E L

Waldhotel Bellevue, (083) 3 61 46,
Pau ab 30.—/75.—

Disentis

Pension Alpina, (086) 7 52 57,
Pens ab 18.—

Flims-Waldhaus

Hotel Garni Guardaval, (081) 39 11 19,
Pens ab 13.50/16.—

Hotel Garni Flimserhof, (081) 39 17 31,
ZF 22.—/30.—

alle Z m. Dusche o. Bad

Konditorei Tea Room Krauer,
(081) 39 12 51

Hotel National, (081) 39 12 24,
So 30.— bis 44.—

Schlosshotel, (081) 39 12 45,
Pau 30.—/38.—, mit Bad 38.—/52.—

Apartmenthouse am Waldrand,
(081) 39 11 65, Kochnischen,
Kleinküchen, Bad, WC

Klosters

Café Gotschna-Stübli, (083) 3 82 94,
Malix bei Chur

Hotel Belvédère, (081) 22 33 78,
Pens 20.—/24.—

Mulegns

Posthotel Löwen, (081) 75 11 41,
Pau So 23.—/30.50.—

Rabius

Hotel Rest. Greina, (086) 7 61 68,
Pau ab 18.—

Rueras b/Sedrun

Pension Badus, (086) 7 71 15,
Pau So 20.—/22.—

Gasthaus Milar, (086) 7 71 20,
Pens So ab 18.—

Restaurant Post, (086) 7 71 26,
Pens So 16.—

Samedan

Hotel Bahnhof Terminus,
(082) 6 53 36, Pens 27.—/29.—
Parkplatz, Garage

St. Moritz

Crystal Hotel, (082) 3 46 81,
Pau 37.50/97.30 Z mit Bad

Hotel Palace, (082) 3 38 12,
Preis auf Anfrage

Hotel Suvretta-House, (082) 3 33 21,
Preis auf Anfrage

St. Moritz-Bad

Kantoreih. Laudinella, Selbstbedie-
nungshaus, (082) 3 58 33,
Pens 20.—/30.—

Scuol/Schuls

Hotel Bellaval, (084) 9 14 81,
Pau ab 23.—

Sils

Hotel Edelweiss, (082) 6 32 22,
Pau 26.—/38.—

Sils-Maria

Hotel Schweizerhof, (082) 6 32 52,

Pau ab 25.—/46.—

Silvaplana

Hotel Arlas-Garni, (082) 6 41 48,
Pau 15.50/22.—

Z mit Bad 25.—/28.—

Valbella-Lenzerheide

Valbella-Posthotel, (081) 34 12 12,
Pau 40.—/65.—

Wiesen

Hotel-Kurhaus Bellevue,
(081) 72 11 50, Pau 22.—/26.—

Zuzo

Hotel Chesa Albanas, (082) 6 72 18,
Pau ab 23.50 bis 25.—

Hotel Chesa Laret-Garni, (082) 7 14 83,
Pau So 15.—/16.50

Hotel Crusch Alva, (082) 6 73 19,
Pau So 26.—/31.—

Pension Konditorei Klarer,
(082) 7 13 21, Pau ab 16.—

Zimmer mit Frühstück inkl. Taxen
und Bedienung

Pension Steinbock, (082) 7 13 73,
Pau So ab 26.—

INNER SCHWEIZ

Altdorf

Tea Room Engel, (044) 2 22 06,
Preis auf Anfrage

Hotel Krone, (044) 2 16 19,
Pens ab 14.—

Beckenried

Hotel Mond, (041) 84 52 04,
Pau ab 23.—

Brunnen
Hotel Bellevue au Lac, (043) 9 13 18,
Pens. 23.—/34.— Pau Bad 36.—/45.—

Einsiedeln

Hotel Bären, (055) 6 18 76, Pau ab 25.—

Engelberg

Matter Tea-Room, Dancing,
Hotel Garni, (041) 74 15 55,
1er Pau 15.— 2er Pau 28.—

Feusisberg SZ

Hotel Schönfels, (Telex 5 55 55),
(051) 76 24 64, Pens ZF ab 13.—,
Güggeli zu jeder Tageszeit

Flüeli OW

Hotel Paxmontana, (041) 85 22 33,
Pens ab 23.—

Konolfingen

Friedeggstübli, (031) 68 45 28,
Zimmer, Preis auf Anfrage

Luzern

Hotel Gambrinus, (041) 2 17 91,
15.—/19.—

Hotel-Restaurant Drei Könige,
(041) 2 08 87/88, H Pens 30.—,

Pens 37.— Das ganze Jahr offen

Rigi-Kaltbad

Hotel Bellevue, (041) 83 13 51,

Pau Wi 30.—/40.—

Z mit Bad Pau 45.—/55.—

Stansstad NW

Hotel Winkelried, (041) 84 14 44,

Pau ab 24.—/35.—

Weggis

Hotel Albana, (041) 82 13 45,

Pau o. Bad ab 28.—, m. Bad ab 38.—
Saison: April — Oktober.

Diät auf Wunsch.

Hotel Beau-Rivage und Löwen,
(041) 82 14 22, Pau ohne Bad
29.—/44.—, mit Bad 40.—/52.—

Rest.-Hotel-Garni Victoria,
(041) 82 11 28, ZF ab 11.—/16.—
ganzes Jahr offen

Zug

Hotel Zugerhof, (042) 4 01 04, MZ ab
4.50 / Dachgarten, Kegelbahnen

NORDOST SCHWEIZ

Amden

Hotel Berghaus Arvenbühl,

(058) 3 32 86, Pens ab 25.—/26.50



Mit

Schmerzmitteln

Mass halten!

Aber wenn

es darauf an-

kommt, helfen

Zellers

Schmerztabletten

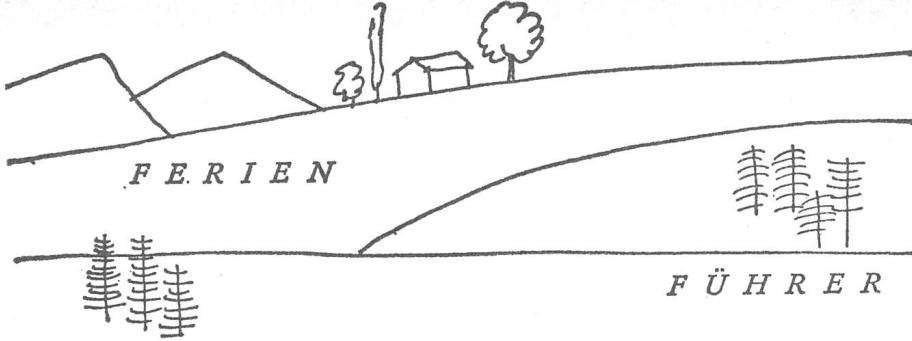
DOLOSTOP

rasch und zuverlässig

bei Kopfweh, Föhndruck, Zah-
weh, Migräne, Neuralgie, Rheu-
ma- oder Monatsschmerzen und
Erkältungen. Doch nur nehmen,
wenn es wirklich nötig ist.

10 Stück Fr. 1.25

In Apotheken und Drogerien

**Bad Ragaz**

Parkhotel, (085) 9 22 44, 27.—/35.—

Hotel Lattmann, (085) 9 13 15

Pens 29.— bis 43.— ohne Bad
40.— bis 54.— mit Bad**Braunwald**

Autofreier Kurort

Hotel Alpenblick und Waldhaus,
(058) 7 25 44, Pau 24.—/34.—Hotel Alpina, (058) 7 24 77,
Pau 22.—/30.—Hotel Ahorn, (058) 7 25 37,
Pau 24.—/28.—Hotel Braunwald Bellevue,
(058) 7 22 41, Pau 24.—/34.—Pension Bergsonne, (058) 7 21 21,
Pau 23.—/27.—Hotel Niederschlacht, (058) 7 23 02,
Pau 24.—/34.—Hotel Rubschen, (058) 7 25 34,
Pau 22.—/27.—Hotel Tödiblick und Sunnehüsli,
(058) 7 22 36, Pau 24.—/28.—**Chur**

Hotel Duc de Rohan, (081) 22 10 22,

ZF ab 18.—/30.—, Hallenbad,
Rest. RôtisserieHotel Stern, (081) 22 35 65,
Pau 23.—/27.—**Filzbach**Hotel Pension Mürtschenstock,
(058) 3 13 59, Pens ab 18.—**Mühlehorn**Hotel Mühle, (058) 3 13 78,
ZF ab 10.—**Romanshorn**Hotel Hirschen, (071) 63 16 83,
Pens 14.50/18.—, Pau 26.50/30.—**Alt St. Johann SG**Hotel Löwen, (074) 7 42 10,
Pau ab 20.—, vollaut. Kegelbahnen**Unterwasser SG**Pension Iltios, (074) 7 42 94,
Pau ab 18.—Hotel Sternen, (074) 7 41 01, Pens ab
24.—/39.—, eig. Forellen-Gewässer**Wildhaus**Hotel Kurhaus Alpenblick,
(074) 7 43 43, Pau ab 24.—/30.—Hotel Kurhaus Alpenrose,
(074) 7 41 76, Pau 23.—/32.—**TESSIN****Ascona**Albergo Carciani, (093) 2 19 05,
Pau ab 20.—/39.—**Hotel Tamaro au Lac und Villa**

Venedum, (093) 2 12 86,

Pau 28.—/38.—

Brissago**Hotel Centrale**, (093) 8 11 13,

Pau ab 32.—, ganzes Jahr offen

Hotel Myrthen-Belvédère,
(093) 8 23 28, Pau 24.—/28.—**Locarno****Hotel Belvédère**, (093) 7 11 54,

Pau ab 29.—/32.50

Locarno-Muralto**Grand Hotel Locarno**, (093) 7 17 82,

Pau ab 30.—/50.—

Hotel Reber au Lac, (093) 7 46 23

Pens auf Anfrage

Locarno-Orselina**Hotel Orselina**, (093) 7 12 41,

Pau ab 25.—/50.—

Lugano**Hotel Fédéral-Bahnhof**, (091) 2 05 51,

Pau 26.—, mit Bad 40.—

Hotel Lloyd und National au Lac,
(091) 2 74 04, Pens Pau ab 30.—**Lugano-Castagnola****Hotel Boldt**, (091) 2 46 21,

Pau 28.—/37.— mit Bad 46.—

San Nazzaro / Langensee**Pension Villa Sarnia**, (093) 6 31 08**WALLIS****Saas Fee****Autofreier Ferienort**, (028) 4 91 58,
offiz. Verkehrsbüro**Hotel Alphubel**, (028) 4 81 33,
Pau 21.—/30.50**Hotel Bristol**, (028) 4 84 34,

Pau 22.50/42.50

Hotel Burgener, (028) 4 82 22,

Pau 21.—/37.50

St. Luc**Hotel Bella-Tola**, (027) 6 81 04,
(Sommersaison)

(027) 5 05 39 (ausser Saison)

Pens Pau 30.—/34.—

mit Bad Pau 37.—/40.—

Zermatt**Hotel Beau-Site**, (028) 7 72 01,
Pau 28.—/55.—**Hotel Derby-garni**, (028) 7 74 55,

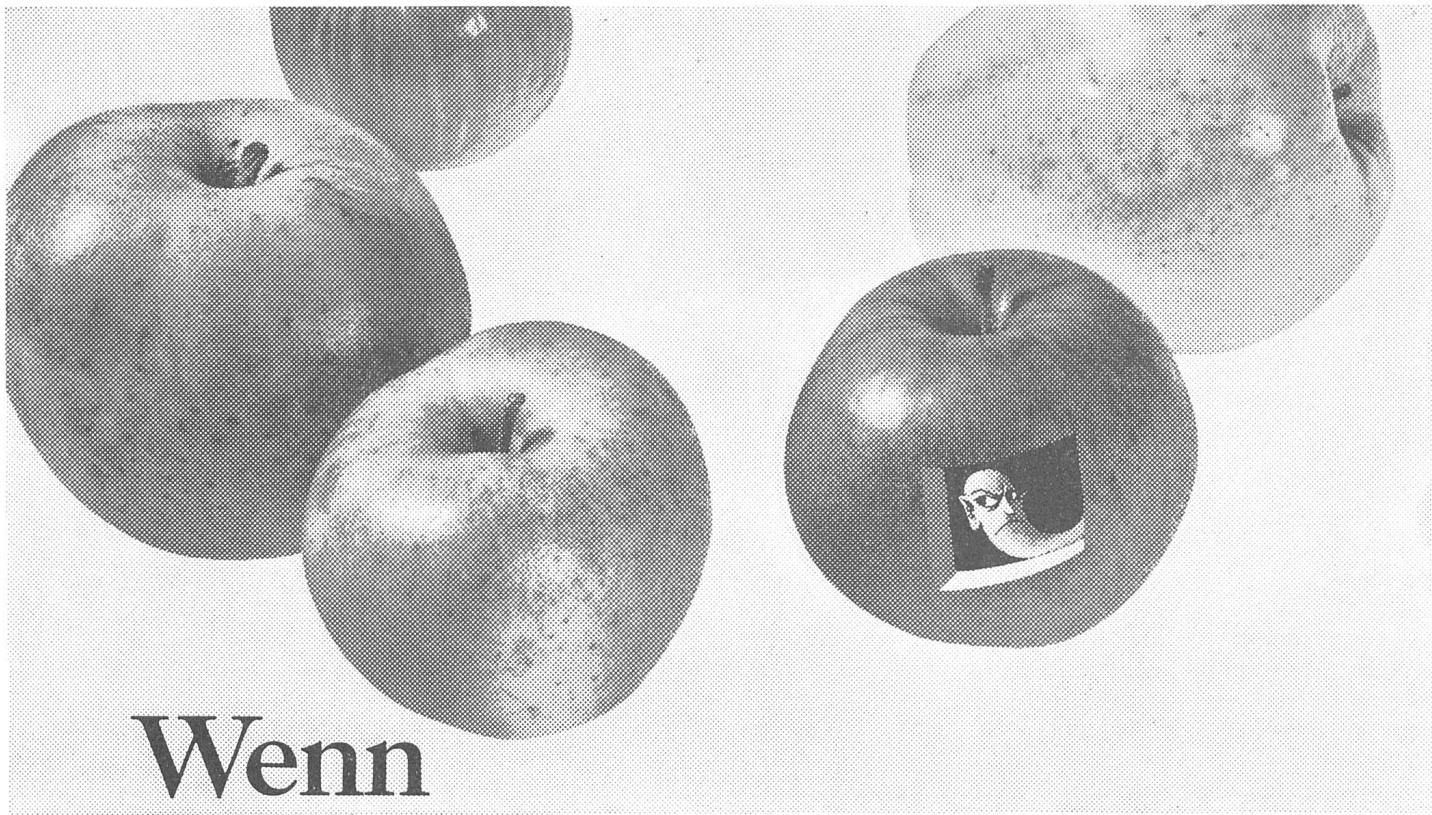
ZF ab 15.—

WESTSCHWEIZ**Genève****Hotel Lido**, (022) 31 55 30, ZF ab 18.—**Lausanne**

Hotel Mirabeau, (021) 22 62 34,

Pau 46.—/76.—

MontreuxHotel National inkl. geheiztes Privat-
schwimmbad, (021) 61 29 34,
Pau 35.— bis 60.—, mit Bad
45.— bis 75.—Hotel Pension Elisabeth,
(021) 61 33 11, Pens 17.50/24.—**Montreux-Territet**Hotel Bonivard, (021) 61 33 58,
Pens 25.—/45.—**Murten**Hotel Enge, (037) 71 22 69,
Pau 25.—/26.—**ZÜRICH STADT+LAND****Erlenbach**Hotel-Restaurant Erlibacherhof,
(051) 90 55 22, ZF ab 18.—,
500pl. Bankett-Saal**Herrliberg**See-Hotel Raben, (051) 90 21 00,
ZF ab 12.30, ganz. Tag warme Küche**Küschnacht ZH**Hotel Sonne, (051) 90 02 01,
Pau 32.—/33.—, ZF 16.50/20.—**Stäfa**Hotel Rössli, (051) 74 94 01,
Pens ab 23.—, ZF ab 13.—**Uetikon am See**Hotel Alpenblick, (051) 74 01 09,
ZF ab 18.—**Zürich**Hotel Carlton-Elite, Bahnhofstr. 41,
(051) 23 66 36, Pau 28.—/50.—
ZF ab 15.—Hotel Florida, Seefeldstrasse 63,
(051) 32 68 30, ZF ab 20.—/25.—Hotel Holbein, Holbeinstr. 26,
(051) 32 31 18, DZ ab Fr. 40.—,
EZ ab Fr. 20.—Hotel Leonhard, Limmatquai 13 b,
(051) 32 05 50, Pens ab 20.—Hotel Mondial Garni, Schifflände 30,
(051) 32 88 10, 32 04 30.
Zimmer mit WC, Bad oder Dusche,
Telefon, RadioHotel du Théâtre, Seilergraben 69,
(051) 34 60 62, mit Privat-WCHotel Europe, Dufourstrasse 4,
(051) 47 10 30, Pau ab 23.— ZFHotel Regina, Hohlstrasse 18,
(051) 25 53 30, Pens ab 18.80Hotel Trümpy, Limmatstraße 5,
(051) 42 54 00, ZF 17.50/19.—



Wenn Autokaufen (fast!) wie Heiraten ist...

In einer Sparte ist Heiraten grundverschieden vom Autokaufen — im Prüfen «kob ein Wurm drin sein könnte». Beim Heiraten wird man vielleicht versuchen zu ergrün den, wie ein Mensch den kleinen Misshelligkeiten des Lebens begegnet. Verwandelt zum Beispiel ein Regenschauer eine hübsche Maid in eine nasse Maus; und die pfeift auf ihre Frisur und lacht trotzdem, dann wird sie auch Schwereres kameradschaftlich tragen helfen. Die Frau eines Mannes, der nach oben will, muss jung schon warten gelernt haben. Eine Laufmasche darf keine Tragödie sein, selbst wenn sie sich auf der Treppe des Opernhauses selbständig macht.

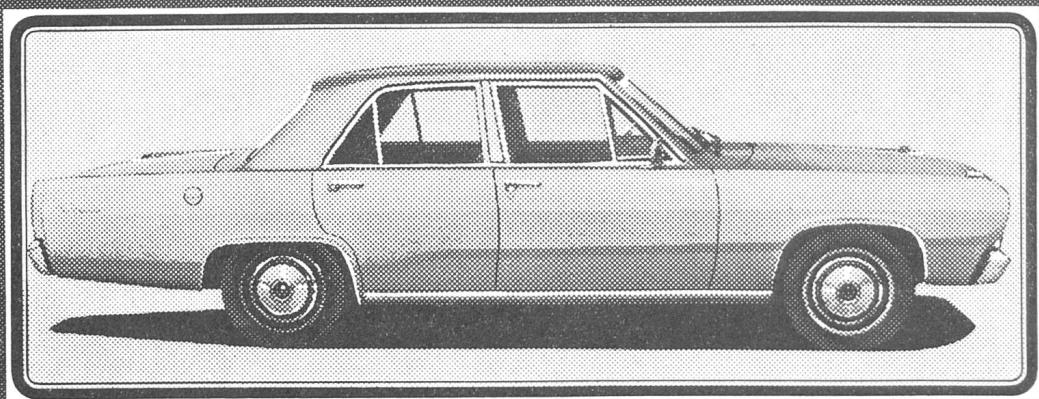
Die kleinen Dinge machen oftmals das Leben schwer, deshalb muss man sie zuerst meistern lernen. Beim Autokaufen kann man sachlicher, rationaler werten. Natürlich wird man auch auf die Familie und ihren Ruf achten, aus der der neue Wagen stammt. Und da ist

Chrysler ein Name, auf den man bauen kann. Man weiss schon lange, dass ein Chrysler-Valiant oder ein Dodge-Dart im Fahrverhalten europäisch sind. Man weiss, dass sie lange leben, zuverlässig sind und in der Technik überlegen. Und trotz diesem Wissen lohnt es sich, einmal zu uns nach Schinznach zu kommen, um mit eigenen Augen zu sehen, wie man dieses amerikanische Top-Material mit unendlicher Sorgfalt zusammenbaut, wo für die Schweiz extra stark geschweißt und wo durch handwerkliches Können ohne jeden Zeitdruck ein Maximum an Finish herausge holt wird.

Ein Wagen, dem man das Wohlergehen der Familie und das eigene anvertraut, muss von Ihnen sorgsam geprüft werden. Auf diese sorgfältige Wahl hoffen wir, denn mit dem Chrysler-Valiant und dem Dodge-Dart bieten wir mehr.



Schinznach-Bad



Chrysler-Valiant ★ Dodge-Dart

Mehrwert durch Schweizer Montage